









Tourbericht Kärnten, Fotos, Pressespiegel



















Die 21. Ausgabe der Kinder-Sicherheitsolympiade, die vom Kärntner Zivilschutzverband und der AUVA mit Unterstützung des Landesschulrates für Kärnten durchgeführt wurde, entwickelte sich wieder zu einer tollen Erfolgsgeschichte!

Und im Gegensatz zum Vorjahr hatte auch das Wetter ein Einsehen mit den Olympioniken und bescherte – bis auf kleine Ausnahmen – beste Wettkampfbedingungen.

Insgesamt haben wieder rund 2.500 Volksschüler mit großer Begeisterung bei den Bezirksbewerben mitgemacht und eindrucksvoll ihr Sicherheitswissen unter Beweis gestellt. Insgesamt sind heuer 122 Schulklassen aus Kärnten, Slowenien und Italien an den Start gegangen.

"Sich selbst und andere vor Gefahren schützen und im Notfall die richtigen, oft lebenswichtigen Schritte setzen, genau dieses Ziel verfolgen wir mit unserer Kinder-Sicherheitsolympiade", freute sich Zivilschutz-Präsident Ltg-Präs. Rudolf Schober über die herausragenden Leistungen der Kinder.

## Landessieger wurde die Volksschule Tainach

Strahlende Gesichter und jubelnde Kinder. Bei den Bezirksbewerben ebenso wie beim großen Landesfinale, wo die "Sicherste Volksschule Kärntens 2017" gekürt wurde. Nach einem spannenden Spielverlauf setzte sich heuer – bei der fünften Finalteilnahme - erstmals die Volksschule Tainach durch - knapp vor der VS Hermagor und der Volksschule Kappl am Krappfeld.

Beim abschließenden Bundesfinale in Wiener Neustadt mischten die Kinder von Beginn an im Spitzenfeld mit und landeten am Ende mit knappem Rückstand auf dem hervorragenden 3. Rang.

## Sicherheit spielerisch erlernen

Um die "sicherste" Volksschule des Landes zu ermitteln, gab es im April und Mai 2017 insgesamt zehn Bezirksausscheidungen und ein großes Landesfinale in Klagenfurt.

Mit dabei auch wieder zahlreiche "Schlachtenbummler", die ihre Teams stimmkräftig anfeuerten, die Präsentationen der Einsatz- und Rettungsorganisationen mitverfolgten und beim Safety-Schülerquiz mit ihrem Sicherheitswissen ihr Glück versuchten.









## **Spannende Bewerbe und Spiele**

Nach der feierlichen Eröffnung mit dem Hissen der Sicherheits-Olympischen Fahne, dem Olympischen Eid und dem Entzünden des Olympischen Feuers standen fünf ausgeklügelte Klassenbewerbe und Spiele auf dem Programm.

Beim Safety-Spiel für Lebensretter, dem Bikebewerb der KÄRNTNER LANDESVERSICHERUNG, dem AUVA-Handyspiel, dem JUGENDREFERAT-Löschbewerb und dem AUVA-Gefahrstoff-Würfelpuzzle konnten die Kinder ihr Sicherheitswissen, ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Natürlich war auch eine gehörige Portion Würfelglück erforderlich.



Sicherheit spielerisch erlernen. Dieser Grundgedanke wurde auch im Rahmenprogramm umgesetzt. Wie in den letzten Jahren gab es Präsentationen der Einsatz- und Rettungsorganisationen, die Kinder-Polizei war mit dabei, staunen konnte man über die akrobatischen Mountainbike-Vorführungen der AUVA, die Auftritte der Österr. Rettungshundebrigade, der Rettungshundestaffel des Samariterbundes und die Mitwirkung des ÖAMTC-Rettungshubschraubers.

## Projekt: Wiederbelebung ist kinderleicht

Wieder im Programm war auch heuer die Präsentation des Roten Kreuzes "Wiederbelebung ist kinderleicht". Unter Anleitung der Rettungskräfte haben dabei Kinder aller teilnehmenden Klassen die Möglichkeit bekommen, selbst an einer Beatmungspuppe zu üben. Diese Übungseinheit wurde den Kindern natürlich auch in spielerischer Form vermittelt und letztlich noch mit Bonuspunkten belohnt.

### Safety-Tour online

Die Tour 2017 wurde begleitend im Internet ausführlich präsentiert. Auf allen Sicherheits-Homepageseiten der Veranstaltergemeinden konnte der Verlauf des Bewerbes aktuell verfolgt werden. Große Nachfrage herrschte auch heuer für den Trainingspark auf der Tour-Homepage www.safety-tour.at, in dem die Kinder alle Spiele bereits in einer Internet-Version testen konnten.





























### Paten- und Partnerschaften

Natürlich ist eine so großangelegte Veranstaltung nicht alleine durchzuführen. Als zuverlässige und kompetente **Mitveranstalter** des Kärntner Zivilschutzverbandes sind seit Jahren bei der Kinder-Sicherheitsolympiade mit dabei:

## AUVA LANDESSCHULRAT FÜR KÄRNTEN





Darüber hinaus sind es unsere **Sponsorpartner**, die jedes Jahr ganz maßgeblich zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beitragen. Ob nun

## **ARBEITERKAMMER KÄRNTEN**

KÄRNTNER LANDESVERSICHERUNG

**LANDESJUGENDREFERAT** 

**KELAG** 

**SCHARTNER BOMBE** 

**PIRULO/SCHÖLLER EIS** 













oder die auf der nächsten Seite angeführten Gemeinden, Organisationen, Partner und Firmen - sie alle gemeinsam machten die Kinder-Sicherheitsolympiade 2017 wieder zu einem unvergesslichen Ereignis für über 2.500 lern- und spielfreudige Kinder.

Wir bedanken uns bei allen recht herzlich!









### Paten- und Partnerschaften

### Herzlichen Dank für die Unterstützung!

- LR Rolf Holub / Postbus
- Pyramidenkogel Keutschach
- Ritterspiele Burg Sommeregg 1. Kärntner Erlebnisbad
- Affenberg Landskron
- Reptilienzoo Happ
- Planetarium
- Museum im Lavanthaus
- Eboardmuseum
- The Rock Kletterpark
- Greifvogelwarte Landskron
- Raika St. Urban
- Stadtwerke AG Klagenfurt
- Raika St. Veit/Glan
- Interspar St. Veit/Glan
- Bergbahnen Goldeck
- Erlebnisbad Obervellach
- Tropfsteinhöhle Griffen
- Kofler u. Kavalar GesmbH
- Firma Wech Glanegg
- Schifffahrt Nageler
- Kärntner Sparkasse St. Veit
- McDonald's
- Museum St. Veit/Glan
- Bäckerei Schieder
- Naturschwimmbad Radnig
- 1. Ktn. Handwerksmuseum
- Kärnten Therme Villach
- Erlebnisbad Dellach
- Gerlitzen Kanzelbahn
- Weißenseeschifffahrt
- Granatium Radenthein
- Installationen Riepl
- Terra Mystica
- Sportverein ASK Klagenfurt
- Kärntner Messen
- Nassfeld Bergbahnen
- Nassfeld Golf
- GKK Kärnten

- Hervis St. Veit/Glan
- Tourismusbüro Hüttenberg
- 1. Kärntner Erlebnisbad
   Pressegger See
- Habernig Steindorf
- Wolfsberger Stadtwerke
- Hartlieb Peter Schulmilchbauer
- Wörthersee Tourismus GmbH
- Erlebnis-Naturbad Vorderberg
- Aquarena Kötschach-Mauthen
- Alpenverein Garnitzenklamm
- Landesschulrat für Kärnten
- Land Kärnten
- Schulgemeindeverbände
- Stadtgemeinde Ferlach
- Marktgemeinde Gurk
- Marktgemeinde Grafenstein
- Gemeinde Steindorf
- Gemeinde Gnesau
- Gemeinde Ossiach
- Gemeinde St. Margareten
- Gemeinde Keutschach
- Gemeinde Himmelberg
- Gemeinde Albeck
- Gemeinde Steuerberg
- Gemeinde St. Urban
- Gemeinde Techelsberg
- Freiwillige Feuerwehren
- Berufsfeuerwehr Klagenfurt
- Polizei
- Rotes Kreuz
- Militärkommando Kärnten
- Samariterbund Kärnten
- Bergrettung
- Wasserrettung
- Österr. Rettungshundebrigade
- ÖAMTC-Christophorus 11
- BMI-Flugeinsatzstelle Klgft.































## Veranstaltergemeinden / Terminplan

Um Kärntens "sicherste" Volksschule zu ermitteln, gab es zehn Bezirksausscheidungen und ein Landesfinale. Herzlichen Dank allen nachstehenden Ausrichtergemeinden für die großartige Unterstützung.





Dienstag, 25. April 2017 Gemeinde Ruden Bezirksbewerb Völkermarkt



Mittwoch, 26. April 2017 Marktgemeinde Maria Saal Bezirksbewerb Klagenfurt-Land



Donnerstag, 27. April 2017 Marktgemeinde Velden Bezirksbewerb Villach-Land



Dienstag, 2. Mai 2017 Stadtgemeinde Radenthein Bezirksbewerb Spittal/Drau



Mittwoch, 3. Mai 2017 Gemeinde St. Stefan im Gailtal Bezirksbewerb Hermagor



Donnerstag, 4. Mai 2017 Landeshauptstadt Klagenfurt Bezirkbewerb Klagenfurt-Stadt



Montag, 15. Mai 2017 Stadt Villach Bezirksbewerb Villach-Stadt



Dienstag, 16. Mai 2017 Gemeinde Glanegg Bezirksbewerb Feldkirchen



Mittwoch, 17. Mai 2017 Stadtgemeinde St. Veit/Glan Bezirksbewerb St. Veit/Glan







Mittwoch, 31. Mai 2017
Landeshauptstadt Klagenfurt
Landesfinale (Sportzentrum Fischl)









## Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser gratulierte

"Als Landeshauptmann bin ich sehr, sehr stolz auf jeden einzelnen Teilnehmer und natürlich auf alle, die mitgeholfen haben, dass die Kindersicherheitsolympiade wieder so toll abgelaufen ist", betonte LH Peter Kaiser bei der Siegerrehrung. "Es ist gut, dass ihr jetzt jederzeit bereit seid, Menschen zu helfen, die in Not geraten sind. Vor allem aber wisst ihr, dass es im Ernstfall besser ist, irgendetwas als nichts zu tun." Zivilschutzpräsident Ltg-Präs. Rudolf Schober freute sich ebenfalls über den tollen Verlauf der Kinder-Sicherheitsolympiade. "Auch wenn es am Ende nur einen Sieger geben kann, Gewinner sind alle Kinder".



- 1. VS Tainach (Bezirk Völkermarkt), 413 Punkte
- 2. VS Hermagor (Bezirk Hermagor), 377 Punkte
- 3. VS Kappel/Krappfeld (Bezirk St. Veit/Glan), 366 Punkte
- 4. VS Steuerberg (Bezirk Feldkirchen), 348 Punkte
- 5. VS Obervellach (Bezirk Spittal/Drau), 328 Punkte
- 6. VS 2 Ferlach (Bezirk Klagenfurt Land), 327 Punkte
- 7. VS 1 Benediktiner (Bezirk Klagenfurt Stadt), 310 Punkte
- 8. VS 3 Lind (Bezirk Villach Stadt), 289 Punkte
- 9. VS Finkenstein (Bezirk Villach Land), 257 Punkte
- 10. VS St. Marein (Bezirk Wolfsberg), 233 Punkte

















### PRESSESPIEGEL - AUSZUG



Die Ferlacher Volksschule 2 siegte im Bezirk Klagenfurt-Land. Die Stadtschulen spielen am 4. Mai PRIVATALIVA

### MARIA SAAL

# Die Ferlacher spielten sich sicher zum Sieg

Auch Wiederbelebungs-Techniken standen bei der Kinder-Sicherheitsolympiade für den Bezirk Klagenfurt-Land gestern auf dem Programm.

### Von Stephan Schild

ie Rettungskräfte waren begeistert: "Keine besonderen Vorkommnisse", kommentierte Gerald Kerschbaumer, der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr von Maria Saal, das Ergebnis der Löschübung trocken.

Das Löschen um die Wette war nur eine der fünf Übungen im Rahmen der Kinder-Sicherheitsolympiade, die seit Dienstag wieder auf Kärnten-Tour ist. Nach dem Start in Ruden, wo Tainach die Ausscheidung des Bezirkes Völkermarkt gewann, traten gestern in Maria Saal vor der Rauterhalle die Volksschulen aus dem Bezirk Klagenfurt-Land gegeneinander an. Dabei ging es um jede Sekunde und jeden Zentimeter. Etwa beim Fahrradspiel, wo unter den gestrengen Augen der Polizei vor

### **Zahlen und Fakten**

Teilnehmer. Rund 250 Kinder waren gestern in Maria Saal am Start. Sie brachten 70 Schlachtenbummler mit.

Volksschulen. Mit dabei waren die Volksschulen 1, 2 und 3 aus Ferlach, die Volksschulen Grafenstein, Keutschach, Krumpendorf, Maria Rain, Maria Saal, Pörtschach, St. Margareten, Schiefling und Techelsberg.

der Stopp-Linie gebremst werden musste. "Nur einer konnte nicht vor der Linie anhalten und kassierte Strafpunkte. Alle anderen waren vorbildlich", lobten die Revierinspektoren der Maria Saaler Polizeiinspektion Christian Taferner und Heinrich Truppe, die das Verkehrsverhalten der Kinder kontrollierten. Zwischen den Bewer ben betätigten sich die Kinde als Lebensretter. Das Rot Kreuz Klagenfurt betreute di Einheit "Wiederbelebung is kinderleicht".

Zuerst demonstrierten di Volksschüler mit Puppen di Schritte der Ersten Hilfe. Dan zeigten sie ihren Lehrern, wi das funktioniert. "So schule wir gleich zwei Generationen' erklärte Anton Podbevsek, de Präsident des Kärntner Zivi schutzverbandes, der die Kir der-Sicherheitsolympiade het er zum 21. Mal organisiert.

In Maria Saal waren gleic drei Volksschulen aus Ferlac am Start. Eine von ihnen ha dann mit 349 Punkten gewor nen. Wenn auch knapp mit neu Punkten vor Maria Rain. Di Ferlacher Volksschule 2 vertri Klagenfurt-Land am 31. Mai in Kärnten-Finale.









### PRESSESPIEGEL - AUSZUG



Der Jugendreferat-Löschbewerb ist eines der fünf superspannenden Klassenspiele.





ben zur Kinder-Sicherheitsolympiade in den Kärntner Bezirken antreten. Die Teams werden von vielen Schlachtenbummlern zu den einzelnen Austragungsorten begleitet. Auftakt ist heute, Dienstag (8 Uhr), in Ruden.

Beim Safety-Spiel für Lebensretter, dem AUVA- puzzle müssen die Teilnehmer Schnelligkeit, Geschick und ihr Wissen rund um verschiedene Sicherheitsthemen beweisen. Ziel der seit 21 Jahren bestehenden Sicherheitsolympiade ist, mit Spaß und Spiel das Sicherheits- und Selbstschutzwissen der Kids auszubauen.

Heute, Dienstag (8 Uhr), startet in Ruden die Suche nach der "sichersten Volksschule Kärntens". 2500 Kinder sind dabei.

# Olympia für Kids

Insgesamt 122 Volksschulklassen mit mehr als 2500 Kindern der vierten Schulstufen aus Kärnten, Slowenien und Italien werden bei den VorbeHandyspiel, dem Kärntner Landesversicherung-Bikebewerb, dem Jugendreferat-Löschbewerb und dem

AUVA-Gefahren-

stoff-

Die weiteren Termine: 26. April (Maria Saal), 27. April (Velden), 2. Mai (Radenthein), 3. Mai (St. Stefan/Gail), 4. Mai (Klagenfurt), 15. Mai (Villach), 16. Mai (Glanegg), 17. Mai (St. Veit), 18. Mai (Wolfsberg).











PRESSESPIEGEL - AUSZUG

## Zwei weitere Schulen qualifizierten sich fürs Landesfinale:

## **Ein Punkt entschied über Sieg**

Tempo, Geschicklichkeit und Wissen sind notwendig, um bei der Kinder-Sicherheitsolympiade erfolgreich zu sein. Dass sie wahre Sicherheitsprofis sind, das haben die Volksschulen Obervellach sowie die 4m der VS Hermagor bei den Bezirksbewerben bewiesen.

Die Mädchen und Buben aus Obervellach konnten sich mit 385 Punkten gegen elf Konkurrenzschulen am Sportplatz in Radenthein durchsetzen und sich zum Bezirkssieger küren.

Wesentlich knapper ging es am Mittwoch in Sussawitzsch (St. Stefan/Gail) zu. Nur ein Punkt trennte den Sieger vom zweiten Platz. Gewonnen haben die Schüler der 4m der VS Hermagor vor ihren Kameraden aus der 4a-Klasse.

Die Schulen aus Obervellach und Hermagor haben sich mit ihren Siegen für das große Landesfinale am 31. Mai in Klagenfurt qualifiziert. Hier wird aus den zehn Bezirkssiegern die sicherste Volksschule Kärntens ermittelt. Im Sportzentrum Klagenfurt-Fischl müssen die Kids dann noch einmal ganzen Einsatz und volle Konzentration in den fünf Safety-Spielen beweisen.

Kärntner Krone – 4. Mai 2017



Notrufnummern, Gefahrenstoffzeichen, sicheres Biken – das und mehr fordert die Volksschüler bei der Sicherheitsolympiade.



## ST. VEIT

### Flinke Volksschüler

Bei der Kindersicherheitsolympiade im Freibad St. Veit siegte die Volksschule Kappel. Die Kinder bewältigten die Stationen mit Bravour, Platz zwei ging an Launsdorf, Platz drei an Meiselding.









PRESSESPIEGEL - AUSZUG

# Schüler aus Kappel als sichere Sieger

Volksschule Kappel holte sich gestern Titel bei der Bezirksentscheidung der Kinder-Sicherheitsolympiade.

it viel Begeisterung waren zwölf Klassen mit 240 Schülern beim gestrigen Bezirksfinale der Kinder-Sicherheitsolympiade im St. Veiter Freibad am Werk. Souveran holte sich die Volksschule Kappel am Krappfeld mit den Lehrerinnen Dagmar Schöffmann und Elisabeth Zuschin den Titel (385 Punkte). Auf Platz zwei landete die Volksschule Launsdorf mit Lehrerin Gerit Duller (341 Punkte), Bettina Dörfler erkämpfte sich mit ihren Schülern aus Meiselding Platz drei (331 Punkte). Für

die Schüler aus Kappel ist die Sicherheitsolympiade – veranstaltet vom Zivilschutzverband, in Zusammenarbeit mit der AUVA und dem Kärntner Landesschulrat – damit noch nicht vorbei. Die kleinen Sicherheitsexperten haben sich für das Landesfinale am 31. Mai in Klagenfurt qualifiziert.

Für die gezeigten Leistungen gab es gestern auch viel Applaus von Bezirkshauptfrau Claudia Egger-Grillitsch, Zivilschutz-Bezirksleiter Horst Maier sowie von Polizeiinspektor Werner Sternad.



Die erfolgreichen Teilnehmer aus Kappel am Krappfel



Kleine Zeitung - 18. Mai 2017



Kärntner Krone 27.April 2017

Die Kinder-Sicherheitsolympiade ist wieder auf Tour durch Kärnten. 12 Volksschulen aus dem Bezirk Klagenfurt-Land sind Mittwoch auf dem Sportplatz in Maria Saal gegeneinander angetreten. Die Mädchen und Buben der Volksschule 2 Ferlach

bewiesen dabei großes Sicherheits-Wissen

und konnten die fünf kniffligen Bewerbe mit viel Geschicklichkeit sowie Schnelligkeit bewältigen. Sie holten sich vor der VS Maria Rain den Sieg. Die Volksschulkinder werden Ende Mai beim Landesfinale in Klagenfurt mitmachen. Dort werden alle Bezirkssieger gegeneinander antreten.









PRESSESPIEGEL - AUSZUG

## Finkensteiner Schüler holen sich Bezirkssieg

Knapp 200 Kinder aus dem Bezirk Villach-Land maßen sich bei der Sicherheitsolympiade.

VELDEN. Bei schwierigen Wetterbedingungen musste heuer die Bezirksausscheidung für die große Schüler-Sicherheitsolympiade 2017 in die Eishalle Velden verlegt werden. Knapp 200 Buben und Mädchen aus zwölf Schulen aus dem Bezirk Villach-Land maßen sich in Sicherheits- und Geschicklichkeitsaufgaben, in denen es zum Beispiel um wichtiges Wissen bei Lebensrettungen geht.

### Finkenstein voran

Vier Stunden lang dauerte der pädagogisch wertvolle Wettstreit - am Ende stand die Volksschule Finkenstein mit den Lehrerinnen Sabine Sallfeldner und Melissa Fugger als Sieger fest. Die Bezirkssieger werden am 31. Mai in Klagenfurt um den Landesmeistertitel kämpfen.

Das Villach-Land-Ergebnis: 1. VS Finkenstein / 2. VS Nötsch / 3. VS Arriach / 4. VS Gorit-



Verdienter Stockerl-Platz: Die Volksschule Arriach erreichte bei der Bezirksausscheidung den 3. Platz



Holten sich zwölf Punkte vor den Kollegen aus Arriach die Silbermedaille: Die Kinder der Volksschule Nötsch

4b / 6. VS Velden 4b / 7. VS Afritz / 8. VS Sattendorf / 9. VS

schach 4a / 5. VS Goritschach Montessori Treffen / 10. VS Fresach / 11. VS Velden 4a / 12. VS Rosegg 4a.



Souveräner Sieg: Mit 356 Punkten gewann die Volksschule Finkenstein deutlich vor der VS Nötsch (317 Punkte). Nun geht es zum Landesbewerb









PRESSESPIEGEL - AUSZUG

## Der Sieges-Ritt auf dem Rad

Die 4a der Benediktinerschule holte sich bei der Kinder-Sicherheitsolympiade der Stadtschulen im Sportpark Fischl den ersten Platz. Am 31. Mai wartet das Landesfinale.

o viele Kinder wie gestern waren in den 21 Jahren der Kinder-Sicherheitsolympiade noch nie am Start. Statt wie üblich zwölf Schulklassen traten im Sportpark Fischl gleich 14 gegeneinander an. Zum ersten Mal machte die Volksschule Spitalberg mit "Die Volksschule 13 war gleich mit beiden vierten Klassen vertreten. Das freut mich besonders",sagte Erich Stocker, Organisator der Kinder-Sicherheitsolympiade vom Kärntner Zivilschutzverband.

Die 350 Teilnehmer bewiesen ihre Geschicklichkeit nicht nur beim Löschen unter den wachsamen Blicken der Kameraden



Francesco
Dorfwirt von
der 4a der
Benediktiner
Volksschule
fuhr den
Parcours auf
dem Rad SCHILD

der Freiwilligen Feuerwehren St. Georgen am Sandhof und St.

Beim Radfahren beobachteten Eva Brandstätter, Christian Eder und Gerhard Maurer von der Klagenfurter Verkehrsinspektion ganz genau, wie verkehrssicher sich die Kinder verhielten. "Tadellos. Die Kinder haben beim Wegfahren an der Stopptafel auch vorbildlich nach links und rechts geschaut", lobten die Polizisten. Auch dank dem sicheren Radler Francesco Dorfwirt und "Klettermaxe" Samuel Woath siegte die 4a der Benediktinerschule. Sie vertritt am 3l. Mai im Landesfinale den Bezirk Klagenfurt-Stadt. Stephan Schild

Kleine Zeitung - 5. Mai 2017



Sicherheits-Experten sind die Mädchen und Buben der Volksschule Kappel am Krappfeld: Die Schüler konnten sich beim Bezirksbewerb der Kinder-Sicherheitsolympiade im Freibad St. Veit gegen die starken Konkurrenten durchsetzen. Insgesamt zwölf vierte Klassen aus den Volksschulen des Bezirkes waren zu dem Bewerb angetreten. Die Kids aus Kappel fahren am 31. Mai zum Landesfinale.









PRESSESPIEGEL - AUSZUG

## Sicherheit für kleine Schüler

Die Kindersicherheitsolympiade gewann die 4. Klasse der VS Kappel!

Im Rahmen der alljährlichen "Safety Tour" hat der Zivilschutzverband Kärnten die Kindersicherheits-Olympiade im Bezirk St. Veit veranstaltet.

Die vierten Klassen der Volksschulen im Bezirk traten bei dem spielerischen Wettkampf gegeneinander an und meisterten mit Umsicht und Verstand den anspruchsvollen Wettbewerb.

Der Präsident des Kärntner Zivilschutzverbandes, SPÖ-LAbg. Rudolf Schober, sprach allen Organisatoren, Lehrern und Betreuern seinen herzlichen Dank aus.

Jährlich werden kärntenweit 122 Klassen (davon auch Klassen aus Italien und Slowenien) mit rund 2.500 Schülern und Schülerinnen in puncto Eigenverantwortung, Sicher-



Die Siegerklasse der VS Kappel am Krappfeld mit dem Team des Kärntner Zivilschutzverbandes

heitsdenken und richtigem Verhalten bei Unglücksfällen geschult.

Knapp durchsetzen konnte sich schließlich die Klasse der Volksschule Kappel am Krappfeld - aber auch für die übrigen Teilnehmer war das neue "Plus" an Sicherheit natürlich ein echter Gewinn.

meinbezirk.at/2127251

Herzlichen Dank an Regionaut Andreas Peterjan

Mein Bezirk - 24. Mai 2017



## Bezirkssieg ging nach Obervellach

Zwölf vierte Volksschulklassen bzw. 249 Mädchen und Buben wetteiferten auf dem Sportplatz Radenthein um den Bezirkssieg Kinder-Sicherheitsolympiade 2017 von Spittal. Mit 385 Punkten spielte sich die Volksschule Obervellach (Lehrerinnen Karin Rieser und Astrid Pleschberger) schließlich auf den obersten Stockerlplatz und wurde somit bejubelter Bezirkssieger von Spittal.



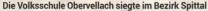






### PRESSESPIEGEL - AUSZUG







Die 4m-Klasse der VS Hermagor jubelte über den Bezirkssieg

KK/AUV

RADENTHEIN, ST. STEFAN/GAIL

## Sichere Olympiasieger

Hier wird Sicherheit besonders großgeschrieben: Die Volksschulen Obervellach und Hermagor sicherten sich den Sieg bei der Kinder-Sicherheitsolympiade in ihren Bezirken.

Sicherheitsspiele für kleine SLebensretter, ein Handyspiel, ein Radbewerb, ein Würseldpuzzle zum Thema Gefahrenstoffe und mehr gilt es bei der Kinder-Sicherheitsolympiade zu bewältigen. Sie ist der größte Sicherheitswettbewerb für Kinder der vierten Volksschulklassen. Dabei lernt der Nachwuchs spielerisch, Gefahren frühzeitig zu erkennen, wie ein Feuerlöscher funktioniert,

Sicherheitsspiele für kleine Welche Telefonnummer ge-Wählt werden muss, wenn es spiel, ein Radbewerb, ein Würfelpuzzle zum Thema Gefah-

> Am Dienstag haben sich 249 Mädchen und Buben aus zwölf vierten Volksschulklassen aus dem Bezirk Spittal dem Wissens- und Geschicklichkeitstest auf dem Sportplatz in Radenthein gestellt. Am besten hat die Volksschule (VS) Obervellach, begleitet von den Lehrerinnen

Karin Rieser und Astrid Pleschberger, gepunktet und stand ganz oben auf dem Siegerpodest. Daneben auf Platz zwei die VS Mühldorf, auf Platz drei die VS Millstatt.

Gestern ging es auf dem Sportplatz in Sussawitsch bei St. Stefan im Gailtal beim Bezirksbewerb für Hermagor rund: 187 Kinder waren mit dabei und stellten ihr Sicherheitsund Selbstschutzwissen unter Beweis. Jubeln durfte am Ende die 4m-Klasse der VS Hermagor mit Lehrer Anton Ebner. Zweite wurde die 4a-Klasse der VS Hermagor, vor der VS Dellach/Gail.

Die beiden Bezirkssieger haben jetzt noch jede Menge vor: Sie treten am 31. Mai beim Landesfinale an und versuchen den Titel "Sicherste Volksschule Kärntens 2017" nach Oberkärnten zu holen. Camilla Kleinsasser

### Kleine Zeitung – 4. Mai 2017



Vom Regen ließen sich die zwölf Volksschulklassen des Bezirks Villach-Land am Donnerstag nicht abhalten: In der Eishalle in Velden traten sie zur Kindersicherheits-Olympiade an. In fünf spannenden und rasanten Bewerben konnten sich Schüler der Volksschule Finkenstein durchsetzen. Sie qualifierten sich fürs Landesfinale.









### PRESSESPIEGEL - AUSZUG



Die Schüler der VS Maria Saal haben bei der Kinder-Sicherheitsolympiade alles gegeben

# Alle Kinder sind Sieger!

Zwölf vierte Volksschulklassen gingen bei der Kinder-Sicherheitsolympiadeam Sportplatz Maria Saal an den Start. Die VS 2 Ferlach ging als Bezirkssieger von Klagenfurt-Land hervor.

Stephan Fugger

Newappnet mit umfassenden Sicherheitsund Selbstschutzwissen, erwiesen sich alle 247 Mädchen und Buben am 26. April als vorzügliche Sicherheitsexperten und Bewegungsasse. Nach knapp vierstündiger Spielzeit und den fünf Klassenbewerben Safety-Spiel für Lebensretter, AUVA-Handyspiel, Kärntner Landesversicherung-Bikebewerb, Jugendreferat-Löschbewerb und AUVA-Gefahrstoff-Würfelpuzzle, ging die Volksschule 2 Ferlach mit ihrer Lehrerin Jasmin Gamsler mit 349 Punkten als würdiger Bezirkssieger von Klagenfurt Land am Maria Saaler Sportplatz hervor.

Fans, Promis, Ehrengäste. Zum Anfeuern und Feiern der jungen Sicherheits-Olympioniken schauten beim Bezirksbewerb Klagenfurt Land unter anderem vorbei: Bürgermeister Anton Schmid, GR Karsten Steiner, Ersatzgemeinderat Franz Pfaller, Maria Saal FF Kommandant GFK OBI Gerald Kerschbaumer, Vizeleutnant Walter Schusser, Österreichisches Bundesheer, Samariterbund Hundebrigade-Chef Franz Blatnik, Zivilschutzbezirkleiter Michael Habernigg, Lorenz Plötz von der AUVA, Hermann Greller von der KLV und Zivilschutzpräsident Ltg.-Präs. Rudolf Österreich - 11. Mai 2017



Sicherste Volksschule wird gesucht

## Finale der Kinder-Olympiade in St. Veit

Finale der 20. Kinder-Sicherheitsolympiade findet am kommenden Mittwoch statt.

St. Veit. Am kommenden Mittwoch, den 17. Mai, findet im St. Veiter Freibad, von 8 bis 12 Uhr, das Finale der 20. Kinder-Sicherheitolympiade für die 4. Klassen der Volksschulen statt. Auf dem Programm stehen mehrere spannende Klassenbewerbe, in deren Rahmen die Kinder nicht nur ihr vor-

handenes Sicherheitswissen, sondern auch ihre Geschicklichkeit testen können. Landesweit waren im April und Mai wieder rund 5.000 Kinder bei der Kinder-Sicherheitsolympiade, die vom Kärntner Zivilschutzverband und der AUVA mit Unterstützung des Landesschulrates für Kärnten durchgeführt wird, dabei. Ermittelt wird dabei Kärntens "sicherste" Volksschule.

### **INFORMATION**

### Alle Sieger auf einem Blick:

- 2. VS Maria Rain, 340 Punkte (Lehrerin Waltraud Barbara Lipuš)
- 3. VS Pörtschach, 338 Punkte (Direktorin Gertraud Warmuth, Lehrerin Karin Grieser)
- 4. VS St. Margarethen i. Rosental, 328 Punkte
- 5. VS Schiefling, 302 Punkte
- 6. VS Techelsberg, 300 Punkte
- 7. VS Keutschach, 294 Punkte
- 8. VS Maria Saal, 287 Punkte
- 9. VS Grafenstein, 266 Punkte
- 10. VS Krumpendorf, 239 Punkte
- 11. VS 1 Ferlach, 237 Punkte 12. VS 3 Ferlach, 235 Punkte









### PRESSESPIEGEL - AUSZUG



Mit Köpfchen und flinken Füßen Aufgaben lösen

## Olympiade für Kindersicherheit

Alle vierten Klassen der Volksschulen aus dem Bezirk St. Veit nehmen wieder bei der heurigen Kinder-Sicherheitsolympiade teil. Jacqueline Weiß

m 17. Mai findet für die 4. Klassen der Volksschulen im Bezirk St. Veit/Glan im Freibad von 8 Uhr bis 12 Uhr das Bezirksfinale St. Veit/Glan der 21. Kinder-Sicherheitsolympiade statt. Das Ziel ist es, mit Spaß und



Gleich 12 Schulklassen kämpfen um den Sieg

Spiel den Sicherheits- und Selbstschutzwissen der Kids ausbauen und die Geschicklichkeit steigern.

Spiel und Spaß. Bereits zum 21. Mal wird die Kinder-Sicherheitsolympiade in den Kärntner Bezirken durchgeführt. Auch Schüler aus Slowenien und Italien haben bereits an diesem Event teilgenommen. Am Programm stehen mehrere spannende Klassenbewerbe, in deren Rahmen die Kinder nicht nur ihr vorhandenes Sicherheitswissen, sondern auch ihre Geschicklichkeit testen können. Landesweit werden im April und Mai wieder

### **INFORMATION**

Bei Schlechtwetter geht die Veranstaltung in der Tennishalle beim Freibad über die rund 5.000 Kinder bei der Kinder-Sicherheitsolympiade, die vom Kärntner Zivilschutzverband und der AU-VA mit Unterstützung des Landesschulrates für Kärnten durchgeführt wird, mit dabei sein.

So funktioniert's. Rund 5.000 Kinder kommen zu den landesweiten Bewerben - inklusive Schlachtenbummler. Pro Bezirk sind es zwischen 200 und 250 aktive Kinder. Um Kärntens "sicherste" Volksschule zu ermitteln, gibt es zehn Bezirksausscheidungen und ein Landesfinale. Bei jedem Bezirksbewerb gehen 12 Klassen an den Start. Der Bezirkssieger qualifiziert sich für das Landesfinale am 31. Mai 2017 in Klagenfurt. Der Landessieger wird eingeladen, Kärnten beim abschließenden Bundesfinale am 20. Juni 2017 zu vertreten.



## Bezirkssieger "olympiareif"

Mit vollem Eifer stellten sich zehn vierte Volksschulklassen dem nächsten Bezirksbewerb der Kinder-Sicherheitsolympiade im Feuerwehrzentrum Villach. Bei den Bewerben wie zum Beispiel Safety-Spiel für Lebensretter oder AUVA-Gefahrstoff-Würfelpuzzle konnte sich die Volksschule 3 Lind 4a (Foto oben) den Bezirkssieg holen und wird somit beim Landesfinale in Klagenfurt am 31. Mai dabei sein. Für Feldkirchen konnte sich die VS Steuerberg als Bezirkssieger (Foto u.) durchsetzen.



Kärntner Krone – 18. Mai 2017









### PRESSESPIEGEL - AUSZUG







So jubeln Sieger. Die VS 8
Tainach (Lehrerinnen Michaela
Lesjak-Zdovc, Daniela Reinhart ist die "Sicherste Volksschule Kärntens" RAUSSNG(3)

### KLAGENFURT

## Diese Kinder sind mit Sicherheit Gewinner

Vier Mal war die Volksschule 8 aus Tainach in den letzten Jahren beim Landesfinale der Kindersicherheitsolympiade dabei. Beim fünften Mal schaffte die Schule den Sprung aufs Siegerstockerl. Schon in der ersten Hälfte war die VS 8 Tainach immer im vorderen Feld dabei. Die Führung übernahm sie mit dem Notrufnummern-Würfelspiel und behielt sie bis zum Schluss. Jetzt sind sie am 20. Juni beim Bundesfinale in Wiener Neustadt dabei. Alle zehn Sieger-Schulen aus den Kärntner Bezirken haben mit viel Spaß und Begeisterung ihr Sicherheits- und Selbstschutzwissen sowie ihre Geschicklichkeit bewiesen - unter anderem bei "Safety-Schnellraterunde", AUVA-Handyspiel, Kärntner Landesversicherung-Radfahrbewerb, Notrufnummern-Wurfspiel für Klas-Landesjugendreferat-Löschbewerb senlehrer. und Gefahrstoff-Würfelpuzzle. Zum Anfeuern der Sicherheits-Olympioniken schauten neben Landeshauptmann Peter Kaiser auch Regie-rungskollegen, zahlreiche Bürgermeister und Repräsentanten der Blaulichtorganisationen vorbei.

Kleine Zeitung - 2. Juni 2017











### ONLINE-BERICHTE - AUSZUG













### ONLINE-BERICHTE - AUSZUG







### TV-BERICHTERSTATTUNG



## ORF K

## ORF-KÄRNTEN-HEUTE, 31. Mai 2017

Landesfinale in Klagenfurt





### TV-BERICHTERSTATTUNG





## Kärnten-TV-Wochenbeiträge

Bezirksbewerb St.Veit/Glan (Mai 2017)

Landesfinale (Juni 2017)





### TV-BERICHTERSTATTUNG





## Kärnten-TV-Wochenbeiträge

Bezirksbewerb St.Veit/Glan (Mai 2017)

Landesfinale (Juni 2017)





## MEHR SICHERHEIT FÜR KÄRNTEN



www.siz.cc/kaernten



Herausgegeben mit freundlicher Unterstützung des Präsidenten der Arbeiterkammer Kärnten, Günther Goach